SOTA-QTC

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Harald Schönwitz Försterweg 8, 09437 Börnichen E-Mail: dl2hsc@darc.de

Jugendpokal SOTA-DL Deutsche Mittelgebirge

Die Einführung neuer Gipfel wurde durch die am Jugendpokal-Wettbewerb teilnehmende Gruppe des OV S 49 (Gymnasium Flöha) genutzt, um ihr Konto auf mehr als 1000 Punkte zu erhöhen. Unter den Rufzeichen DL0GYM und DN7HSC wurden im Juni fünf Gipfel auf Kurzwelle, VHF und UHF in die Luft gebracht. Im Einzelnen waren das die Dreibrüderhöhe (DL/SX-096), die Lautaer Höhe (DL/SX-139), der Steinhübel (DL/SX-098), der Lange Stein (DL/SX-094) und der Adelsberg (DL/SX-099). Die Teilnahme an diesem Wettbewerb bietet vielen Jugendlichen eine Möglichkeit zur sinnvollen Freizeitbeschäftigung. Vorteilhaft ist dabei die Kombination von Arbeit mit moderner Amateurfunktechnik und sportlicher Betätigung wie Wandern und Radfahren.

Die Ausschreibung lässt nicht nur lizenzierte YLs und OMs zur Teilnahme zu, sondern auch jugendliche Amateurfunk-Interessenten, die



Jugendgruppe DL0GYM nach der Aktivierung auf dem Adelsberg. Foto: Frank Rost

unter Ausbildungsrufzeichen aktiv werden. Somit lassen sich Bergaktivierungen öffentlichkeitswirksam in andere Veranstaltungen integrieren. Die aktuellen Wettbewerbsbedingungen und zusätzliche Informationen zum Pokal sind unter http://www.sota-dl.de zu finden.

Interessierte Jugendgruppen können jederzeit in den Wettbewerb einsteigen, der in diesem Jahr am 30.9.04 endet. Die Siegerehrung findet auf der Interradio in Hannover statt.

Ein Jahr SOTA Assoziation Deutsche Mittelgebirge

Nach intensiver Vorarbeit (ab Februar 2003) wurde SOTA Germany durch den Programmmanager John Linford, G3WGV, als neue Assoziation anerkannt – Start war am 1.8.03. Die erste offizielle SOTA-Aktivierung in Deutschland fand am gleichen Tag mit einem QSO zwischen DL1JMS auf dem Hohnekopf in Sachsen-Anhalt und DL2LUX auf der Hochhalde Trages statt. Die im Herbst entstandene Internetseite brachte Interessenten aus weiteren Bundesländern in Kontakt mit dem Programm. Im Januar trafen sich die Regionalmanager zu einem ersten Meeting in Kassel.



SOTA-Treffen Bad Lausick

oto: Privat

Außer dass man sich gegenseitig kennen lernte wurden weitere Schritte zur Entwicklung des SOTA-Programms diskutiert, so z.B. die Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit. Am 1.5.04 fand das erste bundesweite SOTA-Treffen in Bad Lausick statt, zur Ham Radio war SOTA Deutsche Mittelgebirge mit einem eigenen Stand vertreten.

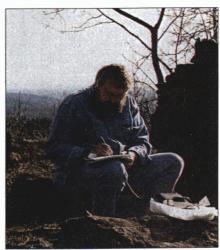
■ Referenzhandbuch Deutsche Mittelgebirge Version 1.8

Zu Beginn des Monats Juni sind vom SOTA-Team Deutsche Mittelgebirge neue Gipfel und Gebirgsregionen zur Aktivierung freigegeben worden. Im Erzgebirge und im Vogtland (SX) sind das 50, in Niedersachsen (NS) 56, in Nordrhein-Westfalen (NW) 83, in Thüringen (TH) 2 und in den bayerischen Mittelgebirgen (BM) 108 neue Berge.

Damit stehen in Deutschland in den Mittelgebirgen und den Alpen sowie in Österreich mehr als 2000 Gipfel zur Aktivierung bereit. In der Online-Datenbank erscheinen Neuaufnahmen erst mit der nächsten Aktualisierung (voraussichtlich im August). Das aktuelle Referenzhandbuch mit der Versionsnummer 1.8 ist am 1.8.04 veröffentlicht worden.

Kandidaten für die Aufnahme testete man zuvor darauf, ob Zugang zum Gipfel möglich ist und ob sich Funkbetrieb durchführen lässt. Vorschläge zur Aufnahme in die Gipfelliste werden von den Regionalmanagern entgegengenommen.

Danke für die Zuarbeit an Matthias, DLIJMS, Lothar, DL3MAV, Alfred, OE5AKM, und Wolfgang, DH3ZK.



Harald, DL2HSC, bei einem ersten Test vom Steinhübel in 817 m ü. NN (DL/SX-098). Foto: K. Schönwitz